

N I E D E R S C H R I F T

zur Sitzung des Bauausschusses der Stadt Katzenelnbogen am 06.08.2020

Ort der Sitzung:	großer Saal der Stadthalle, Römerberg 12, 56368 Katzenelnbogen
Beginn:	19:37 Uhr
Ende:	21:47 Uhr

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Vorsitzende:	Stadtbürgermeisterin Petra Popp
--------------	---------------------------------

CDU-Fraktion:	Sebastian Martin
FWG-Fraktion:	Markus Schmittel Nancy Diefenbach
SPD-Fraktion:	Ferdinand Zellmer

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

CDU-Fraktion:	1. Beigeordneter Marc Ringelstein
FWG-Fraktion:	Beigeordnete Hayda Rübsamen

Von der Verwaltung:

Von der Presse:

Es fehlen entschuldigt:	Beigeordnete Andrea Scheffler (SPD) Harald Zierke (CDU) Andreas Meyer (CDU) Heiko Schönbach (SPD)
-------------------------	--

Zu der Sitzung waren die Mitglieder des Bauausschusses gemäß § 34 GemO für RLP durch Einladung der Vorsitzenden vom 27.07.2020 und Veröffentlichung im Mitteilungsblatt Nr. 31 vom 30.07.2020 form- und fristgerecht eingeladen worden.

Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung zu Bauanträgen und Bauvoranfragen
2. Beratung und Beschlussfassung zu Projekten im Rahmen der Investitionsplanung 2020
3. Beratung und Beschlussfassung über die Neugestaltung Sitzgruppe Wanderparkplatz Weißler Höhe
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

5. Grundstücksangelegenheiten

6. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

7. Bericht aus nichtöffentlicher Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Sie begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Beigeordneten der Stadt sowie die Schriftführerin. Anschließend erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit, da mehr als 50 % der Ausschussmitglieder anwesend sind. Es wird kein Antrag auf Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung gestellt.

Öffentliche Sitzung

Top 1

Beratung und Beschlussfassung zu Bauanträgen und Bauvoranfragen

Es liegen aktuell keine Anträge und Voranfragen vor.

Es erfolgt daher nur die Bekanntgabe erfolgter Verkäufe und erteilter Baugenehmigungen der Kreisverwaltung:

- Verkauf von Grundstück mit Wohnhaus in Flur 8, Flurstück 69 und 78/1; „Im Herrngarten“
- Verkauf von Grundstück mit Wohnhaus in Flur 10, Flurstück 47/10; „Eisensteinfeld“
- Baugenehmigung durch Kreisverwaltung erteilt für Doppelhaus in Flur 10, Flurstück 88/9; „Eisensteinfeld“; Antrag hat im Bauausschuss und Stadtrat vorgelegen; entspricht Bebauungsplan
- Baugenehmigung durch Kreisverwaltung erteilt für Mehrfamilienhaus Flur 14, Flurstück 73/1; „Im Grund“; gemeindliches Einvernehmen wurde hier versagt; Kreisverwaltung hat Einvernehmen ersetzt
- Baugenehmigung durch Kreisverwaltung erteilt für Schaukasten an Hauswand im Römerberg

Top 2

Beratung und Beschlussfassung zu Projekten im Rahmen der Investitionsplanung 2020

In der letzten Stadtratssitzung wurde vereinbart, dass die Liste mit den Investitionsprojekten in der nächsten Bauausschusssitzung betrachtet und besprochen wird. Diese wurde durch die Vorsitzende mit entsprechenden Informationen aktualisiert und den Ausschussmitgliedern vorgetragen.

Durch die Corona-Pandemie gerieten die Planungen und die Umsetzungen der Investitionsprojekte in hohen Zeitverzug. In der Folge ist dadurch leider nur ein Teil der Projekte zu schaffen, bzw. kann bei einem Teil nur mit den Arbeiten begonnen werden.

Folgende Projekte wurden noch einmal vertieft:

- Sanierung Friedhofshalle:
Es wird einen Ortstermin mit den Ausschussmitgliedern und dem für die Planung beauftragten Unternehmen geben, um die notwendigen Sanierungsarbeiten zu besprechen.
- Projekt Erweiterung Weiherwiese:
Das Verlegen einer separaten Frischwasserleitung für die Toilettenwagen bei Veranstaltungen wurde von den Wasserwerken abgelehnt, da dies eine Stichleitung wäre und die Frischwasserqualität nicht gewährleistet sei. Das Erstellen eines Abwasseranschlusses sei problemlos möglich. Auch ein Stromanschluss ist an dieser Stelle umsetzbar.

Herr Sebastian Martin (CDU) schlägt das Verlegen eines Rohrrohres für die Versorgungsleitungen vor.

- Planung und Sanierung Stadthalle:
Die Vorsitzende schlägt einen Ortstermin mit Frau Meffert aus Altendiez vor, um einen ersten Vorschlag für ein Konzept zu erhalten.

Herr Sebastian Martin (CDU) und Herr Markus Schmittel (FWG) sind gegen den Vorschlag der Vorsitzenden, nur einen Architekten für dieses erste Konzept anzufragen. Es gäbe weitere Unternehmen für dieses Projekt, sowohl in der eigenen als auch in angrenzenden Verbandsgemeinden.

Nach einem Meinungsaustausch aller Ausschussmitglieder sind sich diese mit der Vorsitzenden einig, auf einer festgelegten Grundlage mehrere Unternehmen anzufragen (etwa 5) und mit diesen jeweils einzelne Ortstermine zu vereinbaren. Für die erforderliche gemeinsame Grundlage soll eine Aufstellung vorbereitet werden, die die Anforderungen an dieses Konzept festlegt und die geplante Nutzung der Stadthalle beschreibt. Die Vorbereitung dafür erfolgt im Rahmen der Beigeordnetensitzung.

Die aktualisierte Aufstellung wird der Niederschrift angefügt.

Top 3

Beratung und Beschlussfassung über die Neugestaltung Sitzgruppe Wanderparkplatz Weißler Höhe

- Bezüglich der Befestigung des Untergrundes wurde bei der unteren Landespflegebehörde nachgefragt, ob eine Baugenehmigung notwendig ist. Bis 10 cbm ist keine Baugenehmigung / Bauantrag notwendig.
- Allerdings ist eine nutzungsrechtliche Genehmigung nach der LVO für den Naturpark Nassau notwendig. Diese wurde bereits durch die Verbandsgemeinde mit einem Schreiben vom 06.08.2020 beantragt.
- Das Ausschussmitglied Herr Sebastian Martin (CDU) sowie die Vorsitzende sammelten in der Vorbereitung der Sitzung Ideen für die Gestaltung der Sitzgruppe und stellten diese den anwesenden Ausschussmitgliedern vor.

Die Ausschusssmitglieder einigen sich auf eine Variante bestehend aus einer Bank mit und einer Bank ohne Rückenlehne und einem Tisch in der Mitte. Bezüglich des Materials sprach man sich für Beton, ergänzt um Holzauflagen auf den Bänken, aus, wofür nun Angebote eingeholt werden, um zügig die Bestellung auslösen zu können.

Top 4 Verschiedenes

- Die Vorsitzende informierte, dass bei der Kreisverwaltung durch die Eigentümer der Obertalstraße Nr. 13 und Nr. 15 ein Antrag auf Abbruchgenehmigung gestellt wurde.
- Gewerbegebiet:
Aufgrund mehrerer vorliegender Anfragen von Grundstücksinteressenten hat die Verbandsgemeinde auf Antrag der Stadt eine Bauvoranfrage an die SGD Nord gestellt. Ziel ist, dort eine definitive Aussage zu den Anforderungen für das Wasserschutzgebiet Zone III zu bekommen, um den Interessenten belastbare Fakten für ihre weiteren Planungen geben zu können.
- Befestigung Gehweg Obertalstraße:
Für das Pflastern des Gehweges liegen Angebot der Firma Müller vor, diese befinden sich momentan zur Prüfung bei der Bauabteilung.
- Halteverbot Hofstraße:
Die Anordnung durch das Ordnungsamt bzgl. des Halteverbots in der Hofstraße gegenüber dem Margaretenhof ist erfolgt. Die Veröffentlichung erfolgt in dieser und nächster Woche im Mitteilungsblatt. Die Beschilderung wurde durch das Ordnungsamt bestellt.
- Wirtschaftsplan Wasserwerke 2021:
Anfrage an die Stadt bezüglich der Wasser- und / oder Abwasserrelevanten Baumaßnahmen für 2021 – 2023. Die Überlegungen sind sehr schwierig im Bereich Straßenbau, da das Thema „Wiederkehrender Beitrag“ noch nicht geklärt ist.
Für die Jahre 2022 – 2023 ist die Eintragung der Erweiterung des Krautfeld III Richtung Allendorf geplant.
Eine weitergehende Straßensanierung soll erst geplant werden, wenn das Thema „Einführung wiederkehrender Beitrag“ geklärt ist.
- Brückengeländer Dörsbach:
Überprüfung der vorhandenen und alten Brückengeländer durch die Bauabteilung im Bereich „Bahnhofstraße“ Richtung „Einrichstraße“ und Raiffeisen Richtung „zum Brühl“. Bezüglich der Frage des Bestandsschutzes erfolgte eine Nachfrage bei dem LBM. Die Nachrüstung der Geländer ist eventuell auch möglich.
- Herr Ferdinand Zellmer (SPD) unterrichtet die Vorsitzende, dass die Ampelschaltung an der Aarstraße noch nicht verlängert wurde. Dies wird die Vorsitzende umgehend prüfen, da laut LBM dieses bereits bei der letzten Wartung durchgeführt wurde.

- Bezüglich des fehlenden Baumes auf dem Spielplatz im Krautfeld fragt Herr Ferdinand Zellmer (SPD) nach, wo dieser geblieben sei. Die Vorsitzende erklärt, dass laut Information der Beigeordneten Andrea Scheffler dieser Baum eingegangen sei und durch die Anwohner entfernt wurde.
- Das Ausschussmitglied Ferdinand Zellmer (SPD) fragt nach dem aktuellen Stand bezüglich dem Thema „Carsharing E-Autos auf der Weiherwiese“. Dies wird in der nächsten Sitzung des Wirtschafts- und Verkehrsausschuss besprochen, antwortet die Vorsitzende.

Nicht öffentliche Sitzung

Top 5 Grundstücksangelegenheiten

Top 6 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

Top 7 Bericht aus nicht öffentlicher Sitzung

Es wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten und Informationen weitergegeben.

Die nächste Sitzung des Bauausschusses der Stadt Katzenelnbogen findet am 28.09.2020 statt.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:47 Uhr.

Katzenelnbogen, den 10. September 2020

Petra Popp
Stadtbürgermeisterin

Svenja Bingel
Schriftführerin